ÖKOPROFIT®
Kreis Mettmann 2019

ÖKOPROFIT®
KREIS METTMANN

Kreis Mettmann

Inhalt

Vorwort	03
Projekt ÖKOPROFIT®	04 - 11
Erfolgsbilanz der 5. Staffel	12 - 13
AVA Armaturen Vertrieb Alms GmbH	14 - 15
Capio Klinik im Park	16 - 17
Hans Brandenburg GmbH	18 - 19
Heinr. W. Trott GmbH & Co. KG	20 - 21
IMS Messsysteme GmbH	22 - 23
Menk‘sche GmbH & Co. KG	24 - 25
mono GmbH	26 - 27
Neuko GmbH & Co. KG	28 - 29
Stadt Velbert	30 - 31
Kooperationspartner der 5. Staffel	32 - 36
Ausgezeichnete Betriebe seit 2012	37 - 38
Impressum	39

Vorwort

Die Umwelt zu entlasten, zum Klimaschutz beizutragen und gleichzeitig die Betriebskosten zu senken, dies war das Ziel von mittlerweile 54 Betrieben im Kreis Mettmann, die seit 2011 an ÖKOPROFIT® Kreis Mettmann teilgenommen haben. Nach den ersten vier Staffeln, in denen 44 Betriebe dieses Ziel erfolgreich realisierten, beteiligten sich in der nunmehr fünften Staffel neun Unternehmen an diesem maßgeschneiderten betrieblichen Umweltberatungsprogramm.

Das weite Spektrum der Betriebe unterschiedlichster Art und Größe in der fünften Staffel reicht von einem Unternehmen des Autohandels über eine Klinik bis hin zu einem Hersteller spezieller Messsysteme. Alle Betriebe wurden wieder von qualifizierten Beratern unterstützt. Dies geschah im Wesentlichen durch Betriebsberatungen vor Ort und eine umfassende Reihe von gemeinsamen Workshops. Vor allem durch diese Workshops fand eine Vernetzung der teilnehmenden Betriebe untereinander aber auch mit unserer Kreisverwaltung statt, wodurch die Beziehungen intensiviert und ein Informationsfluss angeregt wurde. In den Betrieben wurde - meist in Teams - eine Vielzahl an Ideen entwickelt und umgesetzt. Hierbei zeigte sich, dass die realen Einsparpotenziale häufig höher waren als ursprünglich erwartet. Einen nicht zu unterschätzenden Profit erzielten die Projektteilnehmer aber auch durch die Motivationsförderung und Sensibilisierung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Umweltschutz und nachhaltiges Wirtschaften in den Betrieben.

Je nach Betriebsgröße und Branche sind die Maßnahmen sowie die ökologischen und ökonomischen Einsparungen unterschiedlich. Diese Broschüre kann nur einige der geplanten und teilweise bereits durchgeführten Umweltschutzmaßnahmen und die damit einhergehenden Kosten- und CO_2-Einsparungen exemplarisch vorstellen. Die Maßnahmen werden durch die von den Betrieben aufgestellten Umweltprogramme fortgeschrieben.

ÖKOPROFIT® ist ein Kooperationsprojekt. Deshalb danken wir allen, die daran mitgewirkt haben – insbesondere den Kooperationspartnern und Beratern - für ihr Engagement. Zudem danken wir auch dem Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen für die finanzielle Unterstützung des Projektes. Unser ganz besonderer Dank geht an die neun ÖKOPROFIT® - Betriebe für ihr großes Engagement und ihre Bereitschaft, lokal Verantwortung zu übernehmen und das ambitionierte Motto „Klimaschutz mit Gewinn“ umzusetzen. Und da dies überaus erfolgreich geschah, beglückwünschen wir Sie zur Auszeichnung „ÖKOPROFIT®- Betrieb Kreis Mettmann 2019“. Sie können stolz sein auf das Erreichte und wir sind zuversichtlich, dass Sie Ihren Erfolg als Ansporn sehen, diesen Weg fortzusetzen.

ÖKOPROFIT® ist ein wichtiger Beitrag zu unserer nachhaltigen Kommunalentwicklung. Neben Klimaschutz und Ressourcenschonung wird zugleich auch unsere Wirtschaft unterstützt. So lassen sich durch die Senkung der Betriebskosten bestehende Arbeitsplätze erhalten und eventuell darüber hinaus sogar neue schaffen. Dies alles ist für uns Grund genug, dieses Projekt fortzusetzen. Wir hoffen, dass sich noch viele Betriebe im Kreis Mettmann für nachhaltiges und umweltverträgliches Wirtschaften begeistern werden.

Thomas Hendele
Landrat/Kreis Mettmann

Nils Hanheide
Umweltdezernent/Kreis Mettmann

ÖKOPROFIT®
KREIS METTMANN 2019

Gemeinsam nachhaltig handeln – voneinander lernen – gegenseitig motivieren – Maßnahmen initiieren – das macht ÖKOPROFIT® aus.

ÖKOPROFIT® ist ein Kooperationsprojekt zwischen den Kommunen, der lokalen Wirtschaft und weiteren regionalen Partnern. Ziel dieser Kooperation ist es, Betriebskosten und den Ressourcenverbrauch gleichermaßen zu senken und somit einen Beitrag für den Umwelt- und Klimaschutz zu leisten.

Das Konzept von ÖKOPROFIT® wurde in der österreichischen Stadt Graz entwickelt. In München wurde es 1998 an deutsche Verhältnisse angepasst und mittlerweile wird es in 110 Städten und Kreisen angeboten und durchgeführt. Auch international trifft das ÖKOPROFIT® - Konzept auf zunehmendes Interesse. Neben Österreich und Deutschland wurde ÖKOPROFIT® auch in Japan und Südafrika durchgeführt.

Seit 2000 fördert das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen Kommunen dabei ÖKOPROFIT® den regionalen Betrieben anzubieten. Mit mehr als 176 Staffeln hat sich in Nordrhein-Westfalen in den vergangenen Jahren ein deutscher ÖKOPROFIT® - Schwerpunkt herausgebildet (Abbildung Verbreitung in NRW und Deutschland). Dadurch ist ÖKOPROFIT® das erfolgreichste Netzwerkprogramm in NRW.

Der Kreis Mettmann gab den örtlichen Betrieben zum fünften Mal die Chance am ÖKOPROFIT® - Projekt teilzunehmen. Bei der Abschlussveranstaltung der 5. Staffel von ÖKOPROFIT im Kreis Mettmann am 3. Dezember 2019 in der Kulturvilla Mettmann wurden neun Betriebe erfolgreich zu ÖKOPROFIT-Betrieben zertifiziert.

ÖKOPROFIT® ist ein flexibles Beratungsprogramm, das allen Betrieben einen systematischen Einstieg in ein Energie- und Umweltmanagementsystem ermöglicht. Das Programm überzeugt durch die Kombination von ökologischem Nutzen und ökonomischem Gewinn. Die lukrativen Erfolgschancen des Projekts haben auch bundesweit mehr als 3.000 Unternehmen zur ÖKOPROFIT® - Teilnahme überzeugt. Damit ist ÖKOPROFIT® sogar das erfolgreichste Einstiegsprogramm für Energie- und Umweltmanagementsysteme in Deutschland.

Die Ergebnisse der fünften ÖKOPROFIT®-Staffel im Kreis Mettmann und die Erfolge der ausgezeichneten Betriebe werden in dieser Broschüre veröffentlicht.

Das übergreifende Netzwerk

Stadt Graz

Initiator von ÖKOPROFIT®

Lizenzgeber

Stadt München

Leitung des bundesweiten Netzwerks ÖKOPROFIT®

Aktualisierung der Arbeitsmaterialien

MULNV NRW

NRW Leitung

Förderung

Kommunen

Durchführung von ÖKOPROFIT®- Projekten

Bildung lokaler Netzwerke

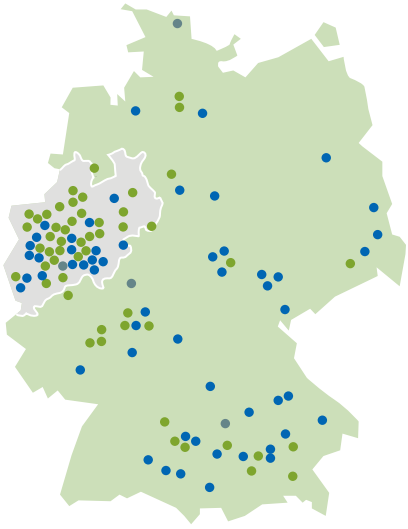
Initiatoren und Partner

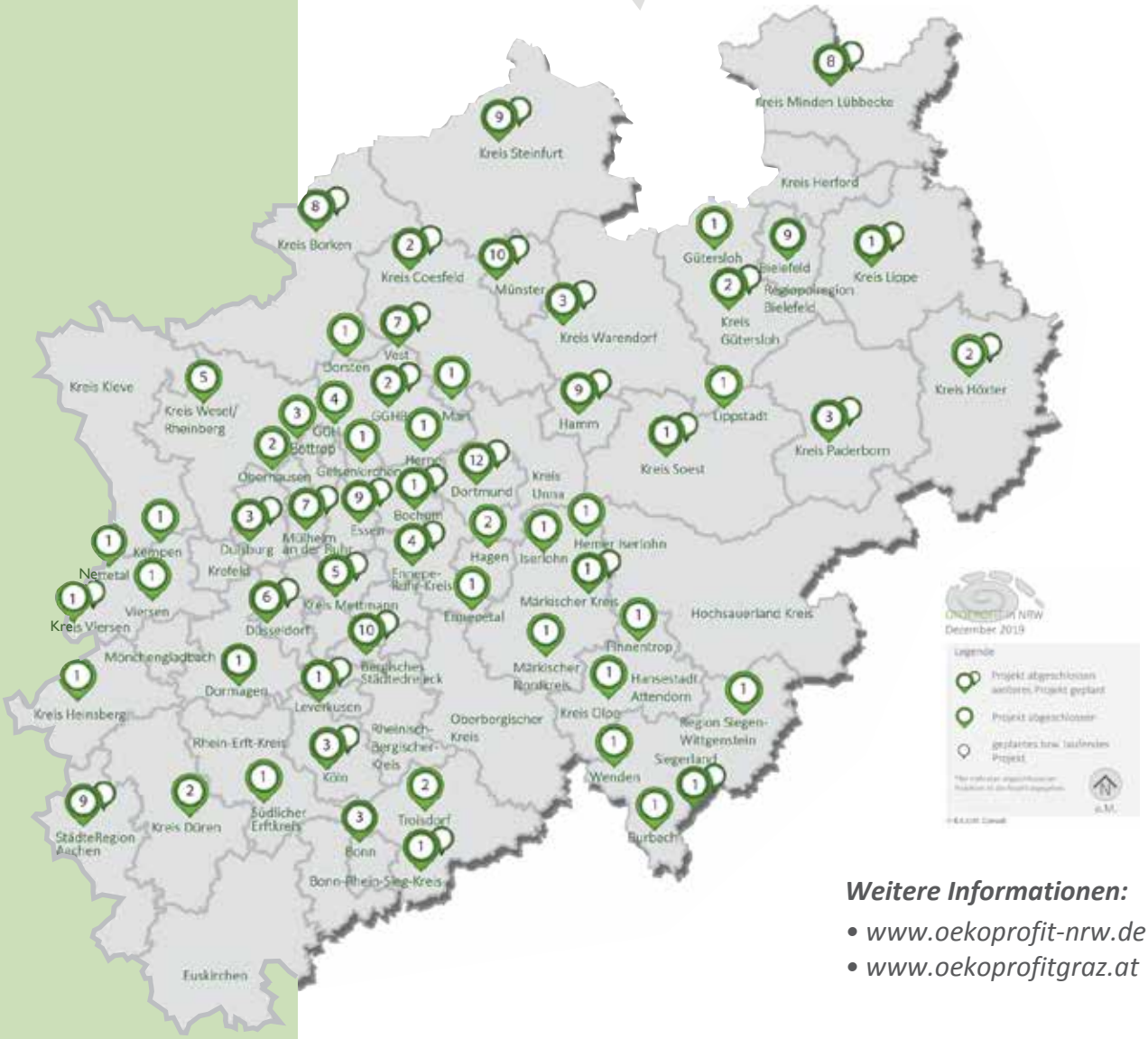
Das Umweltamt des Kreises Mettmann initiierte 2011 die erste Runde ÖKOPROFIT® Kreis Mettmann und übernimmt seitdem die Projektleitung und Gesamtorganisation des Beratungsprogramms.

Als Kooperationspartner unterstützen das ÖKOPROFIT®- Programm die Kreishandwerkerschaft Mettmann, die DEHOGA Nordrhein e.V., das Zentrum für Umwelt und Energie der Handwerkskammer Düsseldorf, die Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf, der Handelsverband Nordrhein-Westfalen - Rheinland und die Effizienz-Agentur NRW das Beratungsprogramm.

Mit der fachlichen Betreuung von ÖKOPROFIT® Kreis Mettmann 2019 wurde das erfahrene Beratungsunternehmen WertSicht GmbH beauftragt.

Verbreitung ÖKOPROFIT® in NRW und Deutschland





Weitere Informationen:

- *www.oekoprofit-nrw.de*
- *www.oekoprofitgraz.at*

Vorteile von ÖKOPROFIT®

ÖKOPROFIT® ist ein Projekt zur wirtschaftlichen Stärkung von Betrieben. Die Bezeichnung „ÖKO“ erfüllt hierbei einen dreifachen Nutzen – ökologisch, ökonomisch und gemäß des Begriffs der Ökologie (altgriechisch Lehre vom Haushalt) die Betrachtung des eigenen Betriebs.

Bei ÖKOPROFIT® werden insbesondere die Produktions- und/oder Dienstleistungsprozesse auf ökologische Einsparpotenziale überprüft. Dies erfolgt nach folgenden Fragestellungen:

- Sind Prozesse überhaupt nötig?
- Können Abläufe umstrukturiert, beispielsweise verknüpft oder vereinfacht werden?
- Wird effiziente Technik eingesetzt?
- Erfolgt eine bedarfsorientierte Regelung?
- Werden die Mitarbeiter eingebunden?

Durch die Einsparungen von Roh- und Betriebsstoffen, wie auch Energie und Abfällen werden Umweltbelastungen, beispielsweise CO_2-Emissionen reduziert und gleichzeitig betriebliche Kosten und Risiken minimiert.

Nach Betrachtung der Prozesslandschaft am Standort beginnt oft die Auseinandersetzung mit dem eigenen Produktangebot, beispielsweise ob auch vor- und nachgelagerte Prozesse entlang der gesamten Wertschöpfungskette zukunftsorientiert ausgerichtet sind.

Zu einer nachhaltigen Wirtschaftsweise gehört in besonderer Weise die Einbindung der Mitarbeiter. In ÖKOPROFIT® - Workshops werden Methoden und Wege zur Beteiligung der Mitarbeiter vermittelt und die Betriebe vor Ort unterstützt. Allein der sensiblere Umgang mit den Ressourcen führte in vielen Unternehmen zu messbaren Einsparungen. Ideenwettbewerbe oder Mitarbeiterbefragungen wirken sich positiv auf die Unternehmenskultur aus und erweisen sich wertvoll zur Maßnahmengewinnung.

Ein weiterer Profit des Programms ist das branchenübergreifende lokale ÖKOPROFIT® - Netzwerk. Das ÖKOPROFIT® - Format ermöglicht einen Know-how-Transfer mit teilnehmenden Unternehmen sowie mit den Kooperationspartnern und externen Experten. Viele Unternehmen möchten von diesem Austausch auf Dauer profitieren und werden nach der Einsteigerstaffel Mitglied im ÖKOPROFIT® - Club.

Die Bilanz vieler erfolgreicher Staffeln zeigt, dass sich die Teilnahme an ÖKOPROFIT® für Betriebe aller Größen und Branchen lohnen kann. Zu den vertretenen Branchen zählen: Handel und Industrie, Institutionen, Behörden, Verwaltungen, Gesundheits- und Sozialwesen, Versicherungen und Banken, der Dienstleistungssektor, die Hotellerie und Veranstaltungsbranche, der Lebensmittelbereich, das Handwerk und auch das Bildungswesen. Besonders der rege Austausch untereinander wird bei den teilnehmenden Betrieben als große Bereicherung wahrgenommen.

ÖKOPROFIT®
KREIS METTMANN 2019

Bausteine

ÖKOPROFIT® besteht aus zwei Bausteinen, dem Einstiegsprogramm – das erste intensive Jahr und dem ÖKOPROFIT® -Club – das langfristig angelegte ÖKOPROFIT® - Netzwerk.

Im Juli 2018 startete die fünfte ÖKOPROFIT® - Staffel im Kreis Mettmann mit neun unterschiedlichen Unternehmen, wobei ein Betrieb mit zwei Standorten teilgenommen hat.

Nach erfolgreichem Abschluss des Einsteigerprogramms wäre der Beitritt des Betriebs in den ÖKOPROFIT® - Clubs der nächste Schritt.

Sowohl beim Einsteigerprogramm als auch beim ÖKOPROFIT® - Club werden regelmäßige Workshops mit Fachvorträgen und Erfahrungsaustausch mit individuellen Beratungen der teilnehmenden Betriebe vor Ort kombiniert.

Betriebe und vertretene Branchen ÖKOPROFIT® METTMANN 2019	
AVA Armaturen Vertrieb Alms GmbH	*Großhandel Industriearmaturen*
Capio Klinik im Park	*Klinik für die Behandlung von Venenerkrankungen*
Hans Brandenburg GmbH	*Einzelhandel Automobile*
Heinr. W. Trott GmbH & Co. KG	*Herstellung und Druck von Haftetiketten*
IMS Messsysteme GmbH	*Hersteller von Röntgen-, Isotopen- und optischen Messsystemen*
Menk'sche GmbH & Co. KG	*seit 2019 Gebäudeverwaltung, vorher Hersteller von Betonware/Umwelttechnik*
mono GmbH	*Produzierendes Gewerbe: Hersteller von Besteck*
Neuko GmbH & Co. KG	*Handwerk: Dachdecker*
Stadt Velbert	*Kommunale Verwaltung*

ÖKOPROFIT® Auftaktveranstaltung am 6. Juli 2018, Kreisverwaltung Mettmann

Mit dem ÖKOPROFIT® - Einsteigerprogramm erarbeiten Betriebe die wesentlichen Elemente eines betrieblichen Energie- und Umweltmanagements. Innerhalb eines Jahres wird die Basis zur Einführung eines Energie- oder Umweltmanagementsystems geschaffen.

Gemeinsam mit den ÖKOPROFIT® - Beratern, lokalen Partnern und externen Referenten werden in acht gemeinsamen Workshops umweltrelevante Inhalte erarbeitet. Die laufend aktualisierten und praxisorientierten ÖKOPROFIT® - Arbeitsmaterialien leisten dabei Hilfestellung.

Ein wesentlicher Bestandteil von ÖKOPROFIT® ist neben den Workshops die Beratung der Unternehmen vor Ort. Bei insgesamt vier bis fünf Terminen werden auf Grundlage einer Bestandsaufnahme und eines Betriebsrundgangs Potenziale in den Bereichen Rechtsicherheit, Umweltentlastung und Kostenreduzierung aufgedeckt. Gemeinsam mit den externen Beratern entwickeln die Betriebe ein individuelles Umweltprogramm mit konkreten Umsetzungsmaßnahmen, das sich nach der Betriebsgröße und den Tätigkeiten des Betriebs richtet.

Ablauf ÖKOPROFIT® - Einsteigerprogramm

AUFTAKTVERANSTALTUNG

Workshops	Beratung vor Ort
Sensibilisierung	Betriebsrundgang
Abfall	
Energie	Bestandsaufnahme
Wasser/Abwasser	
Gefährliche Stoffe	Projektvorschläge
Umweltcontrolling	
Stoffstromanalyse	Unterstützung
Rechtsaspekte	
Beschaffung	Organisation
Arbeitsschutz	

Prüfungskommission

ausgezeichneter ÖKOPROFIT® - Betrieb

ÖKOPROFIT® - Club

ÖKOPROFIT® Zwischenbilanz am 14. März 2019, Hans Brandenburg GmbH, Hilden

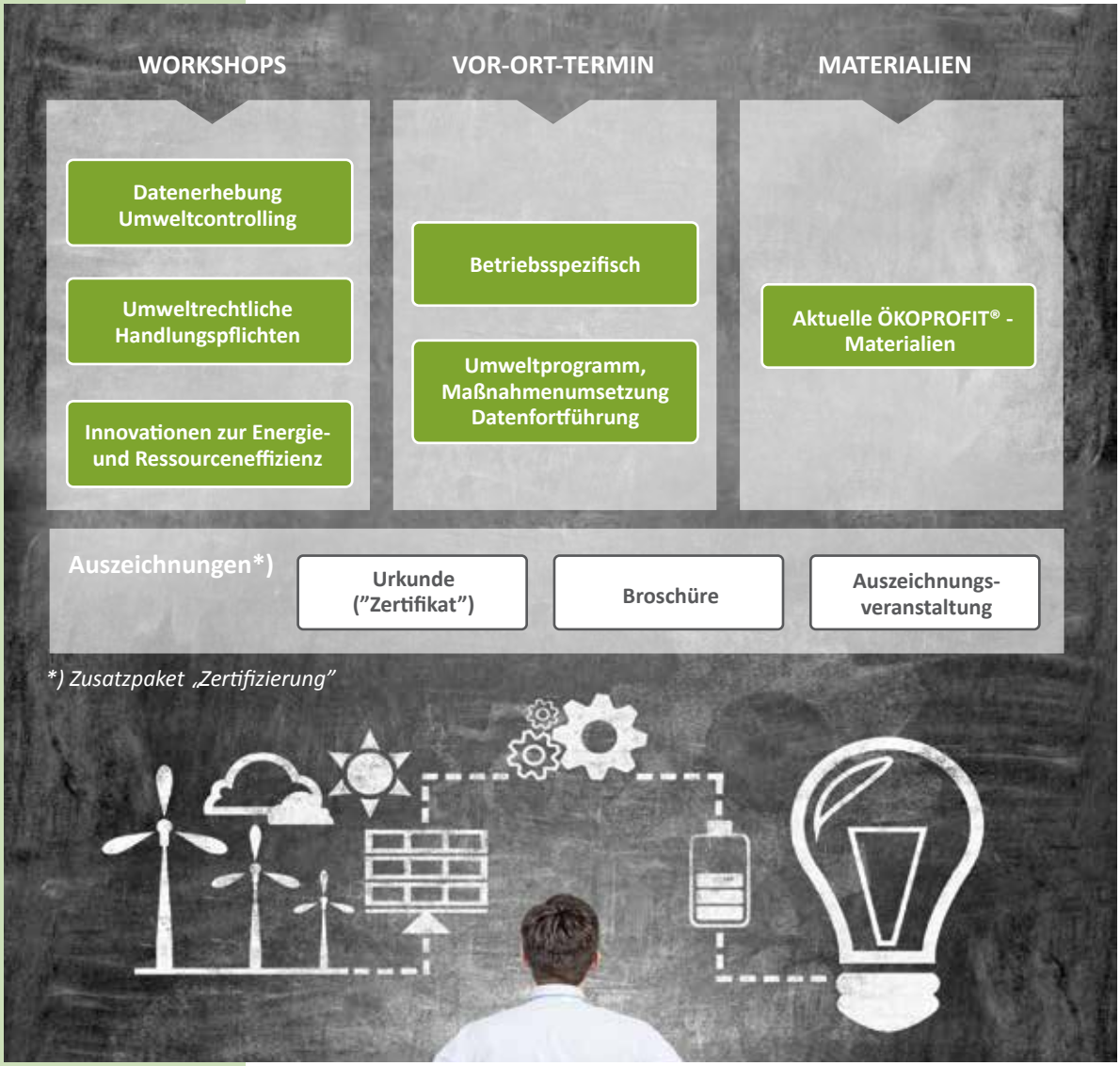
ÖKOPROFIT CLUB

Workshops

Das ÖKOPROFIT® Projekt endet, aber die gemeinsame Arbeit geht weiter. Aus dieser Motivation heraus engagieren sich die Betriebe im ÖKOPROFIT® - Club des Kreises Mettmann weiter zu Umweltschutzthemen.

In drei Workshops pro Jahr und einem Vor-Ort-Termin entwickeln die Unternehmen Ideen und Maßnahmen um Energie, Abfall, Wasser und Abwasser einzusparen, die Mitarbeiter aktiv einzubinden und den Ressourcenverbrauch zu reduzieren.

Ablauf ÖKOPROFIT®- Club



Aktuelle ÖKOPROFIT®- Club Mitglieder des Kreises Mettmann

AUSZEICHNUNG ZUM ÖKOPROFIT®- BETRIEB

Einsteigerprogramm

Die ÖKOPROFIT® - Auszeichnung am Ende jeder Einsteiger- und Clubrunde steht für einen qualitativ hohen Standard. Ein umfangreicher Kriterienkatalog dient dazu den gleichen Standard bei allen ÖKOPROFIT® - Projekten in Deutschland zu gewährleisten.

Dieser Katalog wird gemeinsam wie die gesamten ÖKOPROFIT® - Arbeitsmaterialien im Auftrag der Stadt München (Servicestelle ÖKOPROFIT® BRD) alle zwei Jahre überprüft und aktualisiert.

Eine unabhängige Kommission prüft, ob die Teilnehmer die bundesweit einheitlichen Kriterien erfüllen, die aufgeführten Maßnahmen umsetzen und alle umweltrechtlichen Anforderungen einhalten.

Die erfolgreiche Projektteilnahme wird in einer feierlichen Abschlussveranstaltung mit der offiziellen Auszeichnung zum „ÖKOPROFIT®-Betrieb“ honoriert. Die zertifizierten Betriebe belegen der Öffentlichkeit, ihren Kunden, Partnern und Auftraggebern, dass sie Verantwortung übernehmen und dabei das Ziel des nachhaltigen Wirtschaftens verfolgen.

Workshop am 04.09.2019 bei der Menk'sche GmbH & Co. KG, Monheim am Rhein

Workshop am 11.10.2019 bei der Neuko GmbH, Monheim am Rhein

ERFOLGSBILANZ

ÖKOPROFIT® Kreis Mettmann 2019

Die überzeugenden Ergebnisse nach Ablauf der fünften ÖKOPROFIT® - Staffel im Kreis Mettmann belegen eindrucksvoll das Engagement der Teilnehmer.

Einsparung Strom

567.827 kWh

567.827 kWh entsprechen einer Einsparung des Verbrauchs von **142** 3-Personenhaushalten (durchschnittlicher Verbrauch 4.000 kWh/a).

Einsparung Wärme

125.981 kWh

125.981 kWh entsprechen einer Einsparung des Verbrauchs von **acht** 3-Personenhaushalten (durchschnittlicher Verbrauch 15.000 kWh/a).

Einsparung Wasser/Abwasser

288 m³

288 m³ entsprechen **1.920 vollen Badewannen** (140 l) oder ca. **5.880** Waschgängen (49 l/Waschgang).

Motivation Mitarbeiter

Ca. **1.300 Mitarbeiter** der neun teilnehmenden Betriebe haben diese Ergebnisse erreicht und damit zum nachhaltigen Erfolg der 5. ÖKOPROFIT® – Staffel beigetragen.

FAZIT

Einsparung CO_2 - Emissionen

480 t CO_2

Durch alle in dieser Broschüre exemplarisch aufgeführten Maßnahmen konnten die neun ÖKOPROFIT® - Betriebe gemeinsam die CO_2 - Emissionen in Höhe von 480 t CO_2 reduzieren.

480 t CO_2 entsprechen dem CO_2 Ausstoß von durchschnittlich **53 Personen**. (Deutschland, 9,1 t/a und Kopf)

ÖKOPROFIT®

Kreis Mettmann

erzielte Einsparungen seit 2011

Energie	Wasser
7.175.179 kWh	3.517 m3

Abfall	Klimaschutz
281 t	2.748 t CO_2

ARMATUREN VERTRIEB ALMS GMBH®

Jährliche Einsparungen

13.860 €

Energie

39.475 kWh

Klimaschutz

1 t CO_2

Wasser/Abwasser

9 m³

Abfall

--

AVA ist der führende Großhändler für Industriearmaturen nach DIN- und ASME- Standard in Europa. Als langjähriger Exklusivpartner der richtungsweisenden Hersteller weltweit, bedienen wir an vier Verkaufs- und Lagerstandorten in Deutschland, Niederlanden und UK unsere Kunden der Chemie, Petrochemie sowie des Anlagenbaus und der Kraftwerkstechnik kurzfristig mit Industriearmaturen.

Erhaltene Umweltzertifikate:

DIN EN ISO 14001: 2015
(Erstzertifizierung 2015)

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
Stilllegung zweier Heizöltanks und Umstellung auf eine gasbetriebene Heizungsanlage mit Dunkelstrahlern	2018
Konformität zur neuen Gewerbeabfallverordnung durch Gesamtentsorgungskonzept über einen Entsorgungsfachbetrieb sichergestellt	2018
Schredder zur Herstellung von Füllmaterial aus altem Verpackungsmaterial (Pappe) angeschafft	2018
Umstellung des Strombezugs auf „Ökostrom“, daher keine zusätzliche CO_2-Einsparung	2018

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung [ÖKO]	[PROFIT]	Jahr
Papierverbrauch an A4 Druckpapier für die Dokumentation durch sukzessives Ausweichen auf pdf-Dateien um 10% gesenkt	0 €	Energie: 1.841 kWh Wasser: 9 m³	680 €	2018
Einbau von LED-Röhren im Bereich Lager	10.000 €	Energie: 30.750 kWh	7.500 €	2019
Einbau von LED-Beleuchtung im Bereich Verwaltung	10.000 €	Energie: 6.884 kWh	1.680 €	2019
Umstellung der Getränkeversorgung von PET-Flaschen und Glas-Flaschen auf ein Grohe Blue System zur Entnahme von Trinkwasser am Hahn	6.000 €	Klima: 1 t CO_2	4.000 €	2019

AVA Armaturen Vertrieb Alms GmbH
Holterkamp 1
40880 Ratingen

Gründungsjahr:
1972

Mitarbeiterzahl:
- 60 Mitarbeiter am Standort Ratingen
- ca. 120 in der AVA-Gruppe

Kontakt:
Darius Palica
Tel. 02102 4390 41
darius.palica@ava-alms.de
www.ava-alms.de

Enviro-SWAT: von links, Herren Kuzinna, Behr, Wincek, Palica und Hensel (Herr Graf nicht auf dem Bild)

Capio Klinik im Park
Venenzentrum Nordrhein-Westfalen

Jährliche Einsparungen

12.800 €

Energie

53.600 kWh

Klimaschutz

33 t CO_2

Wasser/Abwasser

--

Abfall

--

Capio Klinik im Park - das ist das Venenzentrum Nordrhein-Westfalen, ein Laserzentrum und ein Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) mit mehreren Standorten in der Region. Das top ausgebildete Behandlungsteam ist seit 1984 auf die Behandlung von Venenleiden spezialisiert. Seit einigen Jahren wird zudem Patienten mit Lymph- und Lipödemen geholfen.

Insgesamt werden jährlich mehr als 20.000 Patienten behandelt. Die Klinik in Hilden besteht aus einer historischen Gründerzeitvilla und einem modernen Neubau – verbunden durch einen gepflegten Rhododendronpark.

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
sukzessive Umstellung der Beleuchtung auf LED-Technik	2014
Umstellung der RLT-Anlage	2014

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung [ÖKO]	[PROFIT]	Jahr
weitere Umstellung der Beleuchtung auf LED-Technik	10.000 €	Energie: 52.600 kWh Klima: 32 t CO_2	11.000 €	2014 - 2019
Umstellung auf Recyclingpapier	2.000 €	n.b.	1.600 €	2018
Optimierung der Abfalltrennung durch zusätzlichen Glasabfallbehälter	0 €	n.b.	n.b.	2019
Optimierung der Betriebszeiten der RLT-Anlage in der Küche	0 €	Energie: 1.000 kWh Klima: 1 t CO_2	200 €	2019

Unternehmen Capio Klinik im Park
Hagelkreuzstraße 37
40721 Hilden

Gründungsjahr:
1984

Mitarbeiterzahl:
129

Kontakt:
Dirk Kern
Tel.02103 896186
dirk.kern@de.capio.com
www.venen.nrw

Ökoprofit-Team Capio Klinik im Park

Hans Brandenburg GmbH

Jährliche Einsparungen

17.651 €

Energie

198.747 kWh

Klimaschutz

83 t CO_2

Wasser/Abwasser

3 m³

Abfall

--

Die Hans Brandenburg GmbH, die ihre Wurzeln im Düsseldorfer Süden hat, ist seit 50 Jahren BMW-Vertragshändler der BMW AG. Neben den Standorten Düsseldorf, Mettmann und Dormagen ist man seit 20 Jahren in Hilden vertreten – 2002 kam die Marke MINI hinzu.

1969 startete Hans Brandenburg mit zwei Mitarbeitern. Mittlerweile kümmern sich circa 245 Mitarbeiter um Kunden in ganz Deutschland. Dabei werden jedes Jahr rund 5.000 BMW & MINI Neu- und Gebrauchtwagen ausgeliefert.

2019 erweiterte das Unternehmen sein Portfolio um die Marke Kia – vorerst am Standort Mettmann und zukünftig auch in Hilden.

Elektromobilität hat bei der Hans Brandenburg GmbH einen hohen Stellenwert – als einer der ersten BMW-Händler hat sie von Beginn an BMWi vertrieben. An allen vier Standorten stehen neben aktuellen BMWi-Fahrzeugen auch Ladesäulen zur Verfügung.

Erhaltene Umweltzertifikate:
ÖKOPROFIT Düsseldorf 2017,
Standort Düsseldorf

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
Einer der ersten 40 BMW-Vertragshändler deutschlandweit, der für den Vertrieb des vollelektrischen BMWi i3 zugelassen wurde	2013
Neue Dachdämmung	2014
Neue Brennwert-Heizungsanlage	2015
Großflächige Umrüstung auf LED-Technik (im Verkauf und Teilevertrieb)	2017

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung [ÖKO]	[PROFIT]	Jahr
Errichtung einer Photovoltaikanlage mit 99,9 kWp	100.000 €	Energie: 91.800 kWh Klima: 56 t CO_2	12.800 €	2018
Reduzierung der Druckluft um 1 bar	0 €	Energie: 1.225 kWh Klima: 1 t CO_2	184 €	2018
Einsatz einer Waschdüse für die Fahrzeugreinigung	30 €	Wasser: 3 m³	15 €	2019
Reduzierung der Vorlauftemperatur der Heizung um 30 °C bzw. 30 K	10 €	Energie: 94.481 kWh Klima: 19 t CO_2	2.967 €	2019
Umstellung der Gangbeleuchtung auf LED-Technik	1.600 €	Energie: 6.784 kWh Klima: 4 t CO_2	1.017 €	2019
Umstellung auf LED-Technik auf dem MINI-Parkplatz (Pilotprojekt, 6 von 34 Leuchten)	600 €	Energie: 4.457 kWh Klima: 3 t CO_2	668 €	2019

Hans Brandenburg GmbH
Düsseldorfer Straße 2
40721 Hilden

Gründungsjahr:
1969

Mitarbeiterzahl:
245

Kontakt:
Christian Boes
Tel. 0211 7390 212
christian.boes@hans-brandenburg.de
www.hans-brandenburg.de

Das Umweltteam der Hans Brandenburg GmbH

Jährliche Einsparungen

4.873 €

Energie

10.535 kWh

Klimaschutz

8,1 t CO_2

Wasser/Abwasser

--

Abfall

--

Die Firma Heinr. W. Trott GmbH & Co. KG war einer der ersten Haftetikettenhersteller in Deutschland. Unser 1951 gegründetes Unternehmen ging aus der Fabrikation von Siegelmarken hervor und befasste sich schon sehr früh mit der Herstellung von selbstklebenden Etiketten. Durch innovatives Handeln und stetige Investitionen in modernste Druckverfahren bestimmt heute ein breit gefächertes Produktportfolio unser Angebot, das wir unter dem Markennamen Seltro vertreiben.

Seltro Etiketten haften auf Verpackungen von Lebensmitteln, Nonfood-Artikeln, Kosmetik- und Pflegeartikeln, chemischen oder technischen Produkten oder auf Verpackungen der Logistikbranche.

Unser Familienunternehmen produziert Haftetiketten aller Art, vom Blanko-Etikett bis zum mehrfarbigen Schmuck- oder technischem Etikett. In Abhängigkeit von den Auflagen setzen wir hierfür den Flexo-, Buch- oder Digitaldruck ein. Unser technisches Know-how, eine eigene Druckvorstufe und Klischeeherstellung sowie eine effiziente Lagerhaltung ermöglichen es uns, auf Kundenwünsche flexibel und schnell zu reagieren. Neben der konstant hohen Produktqualität, die wir durch kontinuierliche Prüfverfahren gewährleisten, steht für uns der Service für unsere Kunden im Vordergrund.

Kurzfristigste Lieferzeiten, Just-in-time Lieferungen und professionelle Beratung auf Grund jahrzehntelanger Erfahrung machen unser Unternehmen nicht nur zum Lieferanten, sondern zum Problemlöser.

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
Dachsanierung und Dämmung der Produktionshalle	2016
Erneuerung der Zentralheizung (Gasbrennwert)	2017
Erneuerung des Druckluftkompessors (von Kolbe auf Schraube)	2017

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung [ÖKO]	[PROFIT]	Jahr
Erhöhung der Raumtemperatur im Serverraum von 20 auf 22 Grad	0 €	Energie: 150 kWh Klima: 0,1 t CO_2	25 €	2019
Tausch zweier Kühlschränke (Alt / Neu)	800 €	Energie: 870 kWh Klima: 1 t CO_2	180 €	2019
Reduzierung der Druckluftverluste von 30% auf 15-20%	3.000 €	Energie: 1.250 kWh Klima: 1 t CO_2	230 €	2020
Umrüstung der Leuchten auf LED	17.000 €	Energie: 8.265 kWh Klima: 5 t CO_2	4.000 €	2020
Umstellung auf papierloses Büro	4.000 €	Klima: 1 t CO_2	600 €	2020/21

Heinr. W. Trott GmbH & Co. KG
Pfalzstr. 8
42781 Haan

Gründungsjahr:
1951

Mitarbeiterzahl:
18

Kontakt:
Vera Schnatze
Tel. 02129 6057
v.schnatze@seltro.de
www.seltro.de

Unser Umweltteam:
Christoph Schnatze, Vera Schnatze, Linda Dylla und Michelle Telenga

Bilder: Tanja Deuß, Düsseldorf

Jährliche Einsparungen

26.000 €

Energie

152.563 kWh

Klimaschutz

89 t CO_2

Wasser/Abwasser

--

Abfall

--

Die IMS Messsysteme GmbH ist ein international führender Hersteller von Röntgen-, Isotopen- und optischen Messsystemen, die zur Materialprüfung in der Stahl-, Kupfer- und Aluminiumindustrie eingesetzt werden. Durch präzise Messungen im Produkt-Entstehungsprozess werden Rohstoffe nur noch in den gerade benötigten Mengen eingesetzt, so dass sich ökonomische und ökologische Vorteile ergeben.

Mit zehn Tochterunternehmen, verteilt auf fünf Kontinenten, sowie zahlreichen Repräsentanten, ist das Unternehmen weltweit tätig.

Die IMS ist auch ein Ausbildungsbetrieb am Standort in Heiligenhaus. Verschiedene Ausbildungsberufe werden angeboten, zusätzlich wird auch die Möglichkeit eines Dualen Studiums geboten.

Neben den Produkten und Dienstleistungen wird aktiver Umweltschutz betrieben. Reduzierung von Schrott durch sparsamen Materialeinsatz, umweltschonende Materialien und Recycling gehören zum Alltag. Dabei wird auch in den Einsatz von erneuerbaren Energien im Unternehmen investiert.

Nahezu alle Gebäudedächer sind mit einer Photovoltaik-Anlage ausgestattet, welche einen großen Teil des Strombedarfs (ca. 30 %) decken. Moderne Wärmepumpentechnik sorgt für Wärme in drei Gebäuden. Die Heizleistung wird durch Sonnenkollektoren und Erdwärme unterstützt.

Erhaltene Umweltzertifikate:
ISO 9001 Qualitätsmanagementsystem seit 1996
ISO 50001 Energiemanagementsystem seit 2016
ISO 45001 Arbeits- und Gesundheitsschutz seit 2019
SCCP Sicherheitsmanagementsystem seit 2001
AEO Zollrechtliche Vereinfachungen und Sicherheit seit 2012

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
PV-Anlage auf zehn Dachflächen mit einer Gesamtleistung von 364 kWp	2012 - 2015
Umrüstung der Beleuchtung im Prüffeld 2 von Leuchtstofflampen auf LED-Technik	2017

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung [ÖKO]	[PROFIT]	Jahr
LED-Beleuchtung (Pacht) in den Prüffeldern 1 und 3	43.550 €	Energie: 52.563 kWh Klima: 30 t CO_2	Amort. 5 Jahre	2018
PV-Anlage auf dem Produktionsgebäude	95.000 €	Energie: 100.000 kWh Klima: 59 t CO_2	26.000 €	2019
Einrichtung eines Energie-Stammtisches für Mitarbeiter- innen zu Energiethemen für Zuhause	n.b.	n.b.	n.b.	2020

IMS Messsysteme GmbH
Dieselstr. 55
42579 Heiligenhaus

Gründungsjahr:
1980

Mitarbeiterzahl:
450 weltweit

Kontakt:
Jörg Börchers
Tel. 02056 975 150
j.boerchers@ims-gmbh.de
www.ims-gmbh.de

v.l.n.r
Marcel Döbbeler (Leiter Einkauf)
Karsten Augustat (Leiter Qualitätssicherung)
Marco Birkenkamp (Leiter Controlling)
Jörg Börchers (Managementsystembeauftragter)
Hendrik Schultes (kaufm. Geschäftsführer)
Alin Leahu (Teamleiter Fertigung)
Dirk Pung (Teamleiter Materialwirtschaft)

Jährliche Einsparungen

5.465 €

Energie

22.500 kWh

Klimaschutz

4,6 t CO_2

Wasser/Abwasser

--

Abfall

--

1904 beschlossen die Westerwälder Maurer Emil und Eduard Menk den Werkstoff Zement für Absetzgruben einzusetzen. Diese waren damals ein gängiges Verfahren um häusliches Abwasser zu entsorgen.

Die Produktpalette wuchs entsprechend dem Bedarf nach neuem Pflaster, Rohren, Fassadenelementen, Treppen und vielem mehr. Aus dem Zementwerkstein wurde Beton, ein Standort wurde zu klein, die Familie von Emil siedelte mit der Hälfte der Belegschaft ins Rheinland in die alte Freiheit Monheim am Rhein.

Das Unternehmen spielte dort eine wichtige Rolle sowohl bei der Entwicklung von Abwassersystemen als auch von Fertigteilelementen für den Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg.

Auf die Zeiten der Ausdehnung folgte die Reduktion in der dritten und vierten Generation. Seit Mitte 2019 tritt das Unternehmen als Immobilienverwaltung für gut achttausend Quadratmeter auf, gelegen zwischen Natur- und Trinkwasserschutzgebiet an der Hauptzufahrtstraße zum Monheimer Rheinbogen, jeweils rund anderthalb Kilometer zwischen Innenstadt und Autobahn, mit Gewerbe und Handel als Mieter und technisch-kulturhistorischen Präsentationen und Ausstellungen.

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
Entwicklung Abwassertechnik Kleinkläranlagen	seit 1950
Umweltkonformer Rückbau ¾ der alten Betonproduktionsstätte	2017
Umweltgerechte Neuaufstellung des verbliebenen Geländes	seit 2017

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung [ÖKO]	[PROFIT]	Jahr
Austausch Konstanttemperaturkessel gegen Brennwertheizung, Rückbau überflüssiger Installationen	40.000 €	Energie: 22.500 kWh Klima: 4,6 t CO_2	5.465 €	2019
Bepflanzung freier Flächen mit Hainbuchen	n.b.	n.b.	n.b.	2019
Anschaffung E-Bike für Mitarbeiter	5.000 €	n.b.	n.b.	2019
Einsatz von Lichtkuppeln in Hallen zur Verringerung der Beleuchtungsdauer	n.b.	n.b.	n.b.	2020

Menk'sche GmbH & Co. KG
Am Monbagsee 6
ehemals Opladener Straße 160
40789 Monheim am Rhein

Gründungsjahr:
1904

Mitarbeiterzahl:
4 (Mietermitarbeiter 11)

Kontakt:
Lilo Ihringer
Tel. 02173 8531416
info@menksche.de
www.menksche.de

Geschäftsführerin L. Ihringer und Buchhalterin F.-V. Bamberg ziehen an einem Strang, wenn es um Nachhaltigkeit geht.

mono

Jährliche Einsparungen

2.148 €

Energie

8.295 kWh

Klimaschutz

7,3 t CO_2

Wasser/Abwasser

--

Abfall

--

Seit 1959 entwickelt Mono in Zusammenarbeit mit verschiedenen Designern Produkte, die keiner Mode folgen, sondern Moden überdauern. Diese werden mit höchstem Anspruch an Verarbeitung, Material und dessen Herkunft hergestellt. Zigfach ausgezeichnet sind Mono Produkte Teil diverser Sammlungen in Museen der modernen und angewandten Kunst.

Die Mono Manufaktur liegt im nordrhein-westfälischen Mettmann. Dort legt Wilhelm Seibel I. 1895 mit der Gründung der Britaniawarenfabrik W. Seibel den Grundstein für das Familienunternehmen, welches heute in der 5. Generation geführt wird. 1959 entsteht mit der Erfindung des Mono A Besteckes die Marke Mono. Rund 30 Arbeitsschritte braucht ein Besteckteil bis zur Fertigstellung. Dabei wird es von Handwerksmeistern immer wieder mit feinem Gefühl und scharfem Blick überprüft. Erst wenn durch den letzten Schliff die Perfektion erreicht ist, verlässt ein mono Produkt die Manufaktur.

Das heutige Portfolio des Familienunternehmens umfasst unterschiedliche Besteckserien, Teekannen und Stövchen sowie Accessoires.

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
Umrüstung Hallenbeleuchtung auf T5 Röhren	2013
Umrüstung Außenbeleuchtung auf LED	2017
Neuer Brenner Heizung Lager	2017

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung [ÖKO]	[PROFIT]	Jahr
LED-Hallenstrahler	3.500 €	7.875 kWh 5 t CO_2	1.750 €	2018
Firmen E-Bikes	0 €	1 t CO_2	318 €	2018 /2019
Druckluft-Niveau senken	0 €	420 kWh 0,3 t CO_2	80 €	2019
Biologisch abbaubare Verpackungschips	160 €	1 t CO_2	0 €	2019

Mono GmbH
Industriestraße 5
40822 Mettmann

Gründungsjahr:
1895

Mitarbeiterzahl:
25

Kontakt:
Matthias Seibel
Tel. 02104 9198 33
ms@mono.de
www.mono.de

Mono Umweltteam

NEUKO

✓DACH✓FASSADE✓FENSTER✓HOLZBAU✓TROCKENBAU

WIR DACHEN DAS

Jährliche Einsparungen

660 €

Energie

9.000 kWh

Klimaschutz

2 t CO_2

Wasser/Abwasser

16 m³

Abfall

--

Die Firma NEUKO GmbH ist ein mittelständisches Handwerksunternehmen mit Sitz in Monheim am Rhein. Seit Jahren bieten wir fach- und termingerechte Ausführungen von Dachdecker-, Zimmerer- und Fassadenbau-Leistungen aus einer Hand an.

Ab März 2014 haben wir uns etwas breiter aufgestellt. Hinzugekommen ist die Erbringung von Leistungen im Bereich des Trocken- und Akkustikbaus sowie das Gewerk Fensterbau (Ausführung von Kunststofffenstern und diverse dazugehörige Leistungen).

Je nach Objektgröße und -art führen wir die Montagen mit eigenen Handwerkern oder Nachunternehmern durch. Die Firma NEUKO GmbH ist ein präqualifiziertes Unternehmen sowie ein VELUX-geschulter Betrieb.

Gerne beteiligen wir uns an Projekten mit außergewöhnlichen Anforderungen. Wir haben Erfahrungen im Umgang mit Objekten wie Schwimmbädern, Krankenhäusern, Kindergärten und Justizvollzugsanstalten, so dass unsere Mannschaft mit besonderen Rahmenbedingungen erfahren ist.

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
Reduzierung des Druckerpapiers durch doppelte Nutzung	< 2019
Einbau von LED-Lampen im Lager	< 2019
Anschaffung von LED Tischlampen im Büro	< 2019

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung [ÖKO]	[PROFIT]	Jahr
Uhrzeitgesteuerte Thermostate an Heizkörpern	600 €	Energie: 9.000 kWh Klima: 2 t CO_2	600 €	2019
Einbau von Perlatoren	25 €	Wasser: 12 m³	60 €	2019
Nutzung von Recyclingpapier	n.b.	Wasser: 4 m³	n.b.	2019
Verbesserung der Abfalltrennung durch Nutzung neuer Sammelbehälter	n.b.	n.b.	n.b.	2019
Außerbetriebnahme überflüssiger Heizungskessel	n.b.	n.b.	n.b.	2019
Sensibilisierung der Mitarbeiter hinsichtlich des betrieblichen Umweltschutzes	n.b.	n.b.	n.b.	2019

Neuko GmbH
Niederstr. 9
40789 Monheim am Rhein

Gründungsjahr:
2003

Mitarbeiterzahl:
20

Kontakt:
Petra Großheim-Lebek
Tel. 02173 960606 0
grossheim@neuko.de
www.neuko.de

WIR DACHEN DAS!

STADT VELBERT

Jährliche Einsparungen

42.831 €

Energie

199.093 kWh

Klimaschutz

252 t CO_2

Wasser/Abwasser

260 m³

Abfall

--

Die Stadtverwaltung der Stadt Velbert gliedert sich in verschiedene Fachbereiche und Abteilungen, welche eine Vielzahl an öffentlichen Aufgaben für die rund 84.000 Bürgerinnen und Bürger übernehmen. So ist sie unter anderem zuständig für das Ordnungs- und Meldewesen, die Auszahlung von Sozialhilfe oder Wohngeld, die Förderung von Sport und Kultur, die Stadtplanung sowie für den Bau und die Unterhaltung von städtischen Gebäuden wie Kindergärten und Schulen.

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
Erstellung eines Klimaschutz-Grobprogramms	2008
Teilnahme am European Energy Award (EEA)	2009 - 2013
Erstellung eines Konzepts zum Klimaschutz in eigenen Liegenschaften und zum kommunalen Energiemanagement	2011 - 2013
Sukzessiver Austausch der Straßenbeleuchtung	2012 - heute
Anschaffung von einem E-Auto und zwei E-Diensträdern	2013
Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes mit insgesamt 40 Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Klimafolgenanpassung, u.a. für eine klimafreundliche(re) Stadtverwaltung	2014 - 2015
Einstellung eines Klimaschutzmanagers	2016
Umsetzung der Maßnahmen des integrierten Klimaschutzkonzeptes	2016 - heute

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung [ÖKO]	[PROFIT]	Jahr
Konzipierung und Umsetzung einer Kampagne zur Energieeinsparung in der Stadtverwaltung	6.000 €	n.b.	n.b.	2019 - 2020
Untertischgeräte in Toilettenräumen entkoppelt (10 Stk.)	1.500 €	Energie: 21.900 kWh	4.882 €	2020
Umstellung der Energieversorgung auf regenerativen Strom	650 €	Klima: 252 t CO_2	n.b.	2019 -2020
Umrüstung aller Beleuchtungsanlagen und -mittel durch LED	n.b.	Energie: 123.593 kWh	27.549 €	sukzessiv
Reduzierung der Sammelcontainer auf den notwendigen Umfang	0 €	2 x Restmüllcontainer à 1100 l	8.599 €	2019
Nahezu ausschließliche Beschaffung und Verwendung von Recyclingpapier	0 €	Energie: 53.600 kWh Wasser: 260 m³	1.801 €	2019 -2020

Stadtverwaltung der Stadt Velbert (Standort Rathaus)
Thomasstr. 1
42551 Velbert

Gründungsjahr:
-

Mitarbeiterzahl:
275 (Standort Rathaus)

Kontakt:
Marian Osterhoff
Tel. 02051 262621
marian.osterhoff@velbert.de
www.klimaschutz.velbert.de

Das Ökoprofit-Projektteam der Stadt Velbert
Dirk Graßl, Manuel Villanueva-Schmidt,
Marian Osterhoff (v.l.n.r.)

KOOPERATIONSPARTNER

Kreis Mettmann

Umweltamt Kreis Mettmann

Im Kreisumweltamt sind wichtige umweltrelevante Bereiche gebündelt, die auch für die gewerbliche Wirtschaft von Bedeutung sein können. Das sind Abfallwirtschaft, Altlasten, Grundwasser- und Bodenschutz, Wasserwirtschaft sowie Immissionsschutz und anlagenbezogener Gewässerschutz. Ob es um die Lagerung von wassergefährdenden Stoffen geht, die Sanierung von Altlastenflächen, die Genehmigung einer Indirekteinleitung oder eine Abfallberatung von Betrieben – das Team des Umweltamtes bietet fachkundige Hilfe an und unterstützt bei der Lösungssuche.

Ergänzt wird dieses Aufgabenspektrum seit einigen Jahren durch den Klimaschutz, der immer größere Bedeutung gewinnt. Die Förderung nachhaltigen Wirtschaftens steht hier gemeinsam mit dem Ausbau eines lokalen Netzwerkes für umweltorientierte Betriebe im Vordergrund. Da beides durch ÖKOPROFIT® erfolgreich umgesetzt werden kann, bietet es sich als wichtiges Klimaschutzprojekt an.

Die Umweltentlastungen, vor allem hinsichtlich der CO_2- Emissionen, schon alleine der 54 Betriebe der fünf abgeschlossenen ÖKOPROFIT®- Staffeln sind beeindruckend. Um diesen guten Weg weiter zu gehen, plant der Kreis Mettmann bereits die 6. Staffel ÖKOPROFIT®.

Kontakt
Umweltamt Kreis Mettmann
Vera Stephan-Oltmanns
Goethestraße 23
40822 Mettmann
Tel. 02104 99 28 65
vera.stephan-oltmanns@kreis-mettmann.de
www.kreis-mettmann.de

Kreis Mettmann

Wirtschaftsförderung Kreis Mettmann

Die Wirtschaftsförderung des Kreises Mettmann versteht sich als Dienstleister und Partner für die ansässigen Unternehmen und die kreisangehörigen Städte. Mit dem Ziel, den Wirtschaftsstandort Kreis Mettmann weiter zu entwickeln und zu vermarkten sowie seine Wettbewerbsfähigkeit zu stärken, sucht die Wirtschaftsförderung gezielt den Dialog und die Kooperation mit Unternehmen und Verbänden, Kammern und Politik. Zu den Leistungen der Wirtschaftsförderung gehören u.a.:

- Beratung und Information für Gründer/innen im Rahmen des STARTERCENTER NRW beim Kreis Mettmann
- Beratungsleistungen für bereits etablierte Unternehmen
- Regionalmarketing und -wirtschaft
- Aktive Mitarbeit in verschiedenen Netzwerken
- Vernetzung von Unternehmen und (Hoch-) Schulen

Die Kreis-Wirtschaftsförderung unterstützt gerne das ÖKOPROFIT®-Projekt, denn hier finden Unternehmen auf sie zugeschnittene, umsetzbare Anregungen und Maßnahmen, um ihre betrieblichen Kosten zu senken und dabei die Umwelt zu schonen. Das kommt dem Einzelnen aber auch der gesamten Region zugute.

Kontakt
Wirtschaftsförderung Kreis Mettmann
Lars Brede
Düsseldorfer Straße 26
40822 Mettmann
Tel. 02104 99 26 04
wirtschaftsfoerderung@kreis-mettmann.de
www.kreis-mettmann.de

kreishandwerkerschaft des kreises mettmann

Kreishandwerkerschaft Mettmann

Unsere Kreishandwerkerschaft Mettmann betreut und vertritt das selbstständige Handwerk im Kreis Mettmann, das ein starkes Stück Lebens- und Arbeitsqualität in unserer Region ausmacht – mit fast 3.400 Betrieben im Vollhandwerk und im zulassungsfreien Handwerk sowie zusätzlich mehr als 1.400 handwerksähnlichen Gewerbebetrieben. Alle zusammen beschäftigen 25.000 Menschen bilden mehr als 1.500 Lehrlinge aus und erwirtschaften einen Jahresumsatz von fast drei Mrd. Euro.

Die Kreishandwerkerschaft ist organisatorisches Dach und gemeinsame Geschäftsstelle für 13 angeschlossene Innungen, deren Mitgliedsbetrieben wir vielfältige, kompetente Dienstleistungen anbieten – darunter die überbetriebliche Lehrlingsausbildung in modernen, innungseigenen Lehrwerkstätten und ein breites Spektrum an Information, Beratung, Interessenvertretung und Qualifizierung. Das gilt auch für das weite Feld der Energieeinsparung und der Umwelt- und Ressourcenschonung. Die damit einhergehenden großen Herausforderungen und ehrgeizigen Ziele sind ohne qualifizierte Handwerksleistung nicht zu meistern. Das bietet zahlreichen Handwerken beste Marktchancen – und ist zugleich eine Verpflichtung, auch im eigenen Betrieb mit Energie, Umwelt und Klima möglichst sorgsam umzugehen. Für uns sind das viele gute Gründe, ÖKOPROFIT® im Kreis Mettmann gemeinsam mit dem Zentrum für Umwelt und Energie der Handwerkskammer Düsseldorf aktiv zu begleiten und heimische Handwerksbetriebe für eine Teilnahme an diesem sinnvollen Projekt zu interessieren.

Kontakt
Kreishandwerkerschaft Mettmann
Emil-Beerli Straße 10
40822 Mettmann
Tel. 02104 95 53 0
info@handwerk-me.de

Handwerkskammer Düsseldorf

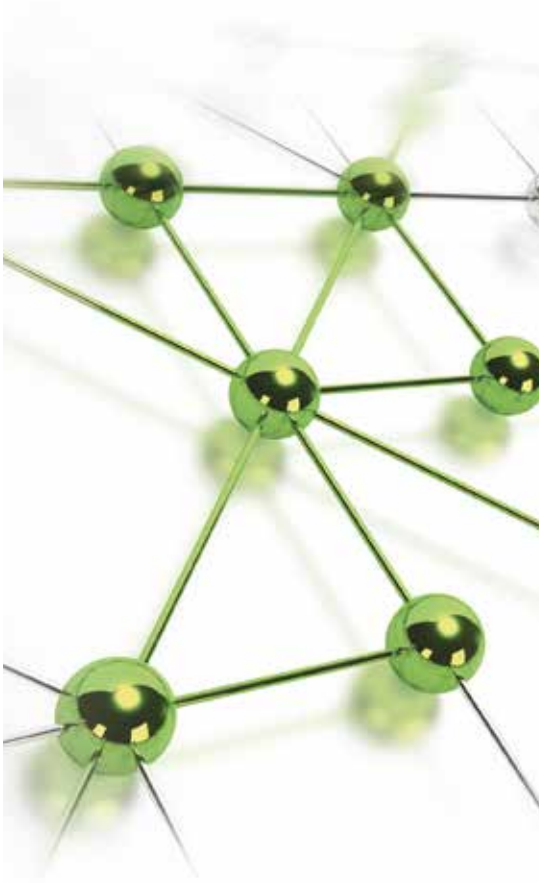
Das Zentrum für Umwelt, Energie und Klima der Handwerkskammer Düsseldorf

Um die Service-Leistungen der Handwerkskammer Düsseldorf im Umwelt- und Arbeitsschutz auszuweiten, wurde 1990 mit Sitz in Oberhausen das Zentrum für Umwelt, Energie und Klima gegründet. Seine Aufgabe ist es, die Umwelt- und Arbeitsschutzstandards in den Mitgliedsunternehmen zu steigern und den boomenden Markt der Umwelttechnik für das Handwerk zu erschließen.

Auf der Basis eigener Untersuchungen und Transferprojekte baut sich das Serviceangebot des Umweltzentrums auf: Ein umfangreiches Beratungs- und Schulungsangebot für Handwerksbetriebe sowie Informationsmaterialien und weitere Dienstleistungen. Das Umweltzentrum hat in Fragen des Umweltschutzes eine Federführungsfunktion innerhalb der Handwerksorganisationen in NRW inne. Seine Angebote richten sich daher nicht nur an Unternehmen aus dem Kammerbezirk Düsseldorf, sondern stehen – in Abstimmung mit den jeweiligen ortsansässigen Beratungseinrichtungen des Handwerks – allen nordrhein-westfälischen Handwerksbetrieben zur Verfügung.

Erfolgsfaktoren für die Handwerksbetriebe liegen in der konsequenten Ausrichtung auf hohe Qualität und Langlebigkeit der Produkte, regionale Märkte und Kundennähe, individualisierte Service- und Leistungsangebote sowie Werterhaltung durch Wartung und Reparatur. Das Umweltzentrum vermittelt die erforderlichen Instrumente und Fertigkeiten, damit Handwerker nicht nur Beiträge zur nachhaltigen Entwicklung leisten, sondern dabei auch nachhaltig am Markt bestehen.

Kontakt
Handwerkskammer Düsseldorf
HA-III-4 Zentrum für Umwelt,
Energie und Klima
Peter Scharfenberg
Mülheimer Straße 6
46049 Oberhausen
Tel. 0208 820 55 86
peter.scharfenberg@hwk-duesseldorf.de
www.hwk-duesseldorf.de/uzh



KOOPERATIONSPARTNER

Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf

Die Industrie- und Handelskammer Düsseldorf ist eine der größten deutschen Industrie- und Handelskammern und vertritt die Interessen von rund 85.000 Mitgliedsunternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistungen in der Landeshauptstadt Düsseldorf und in den zehn Städten des Kreises Mettmann.

Die Kammer ist eine Serviceorganisation für die Unternehmen und gleichzeitig ein kritischer Partner der Politik, unabhängiger Anwalt des Marktes und ein kundenorientierter Dienstleister der Wirtschaft.

Zu ihren Geschäftsfeldern gehören Aus-und Weiterbildung, Außenwirtschaft, Handel, Dienstleistungen, Regionalwirtschaft und Verkehr, Recht und Steuern, Existenzgründung und Unternehmensförderung sowie Industrie, Innovation und Umwelt. In diesem Segment bietet die IHK Düsseldorf ihren Mitgliedern kompetente Beratung zu den Themen Abfall, Energie, Abwasser, Umweltmanagement, Arbeits- und Immissionsschutz.

Die IHK Düsseldorf fördert das Konzept des nachhaltigen Wirtschaftens auf betrieblicher Ebene und hilft den Unternehmen, die im Umweltschutz und der Energieeffizienz liegenden Chancen zu nutzen. Die Verabschiedung des Klimaabkommens von Paris ist ein klares Signal für die Fortsetzung von Klimaschutz in den nächsten Jahrzehnten. Ein Großteil der erforderlichen CO_2- Minderung wird dabei durch Steigerung der Energieeffizienz erfolgen. ÖKOPROFIT® verbindet dabei den Klimaschutzgedanken mit der Reduzierung der Betriebskosten.

Kontakt
Industrie- und Handelskammer
zu Düsseldorf
Simone Busch
Ernst-Schneider-Platz 1
40212 Düsseldorf
Tel. 0211 35 57 262
busch@duesseldorf.ihk.de
www.duesseldorf.ihk.de

Der Bundesverband mittel-ständische Wirtschaft (BVMW)

Der BVMW bündelt die Kräfte des unternehmerischen Mittelstands. National und international vertritt er erfolgreich die Interessen der kleinen und mittleren Unternehmen gegenüber der Politik — branchenübergreifend und parteipolitisch unabhängig.

Neben der Interessenvertretung mittelständischer Unternehmen, ist der BVMW ein großes überregionales Unternehmernetzwerk. Der BVMW repräsentiert mit seiner Mittelstandsallianz mehr als 900.000 Unternehmen aller Branchen, die über zehn Millionen Mitarbeiter beschäftigen. Der BVMW verfolgt das klare Ziel der Stärkung der mittelständischen Wirtschaft. Darüber hinaus steht der Wissenstransfer durch zahlreiche Veranstaltungen im Fokus seiner Tätigkeit. Ziel ist zudem den Erfahrungs- und Informationsaustausch zwischen Unternehmern (bewusst auch aus unterschiedlichsten Branchen und Regionen) zu fördern.

In jährlich über 2.000 bundesweiten und ca. 50 regionalen Veranstaltungen informiert der BVMW KMUs zu zahlreichen aktuellen und relevanten Themen aus den Bereichen Wirtschaft, Führung, Marketing, IT, Produktion, Personal, Politik etc. Dabei sind die Veranstaltungsformate sehr unterschiedlich und reichen von großen Events mit bis zu 500 Teilnehmern über Informationsveranstaltungen, Workshops, Vorträge bis hin zu kleinen, sehr spezifizierten Seminaren für Mitglieder und interessierte Unternehmer. Um den intensiven Erfahrungsaustausch zwischen Unternehmern aus der Region zu ermöglichen, gibt es zusätzlich Fach- und Expertenkreise, die sich mit klar definierten Themen beschäftigen und dadurch Synergien entwickeln.

Kontakt
BVMW-Bundesverband
mittelständische Wirtschaft
Alexandra Rath
Leiterin Kreisverband Düsseldorf
& Kreis Mettmann
Duisburger Straße 81, 40479 Düsseldorf
Tel. 0211 495 719 16
Alexandra.Rath@bvmw.de, www.bvmw.de

DEHOGA Nordrhein e.V.

Der DEHOGA Nordrhein ist Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband. Er hat seinen Sitz in Neuss und umfasst räumlich die Gebiete der Regierungsbezirke Düsseldorf und Köln. Zweck des nordrheinischen Verbandes ist die Wahrung und Förderung der ideellen, sozialen und wirtschaftlichen Interessen seiner Mitglieder. Zu seinen Aufgaben zählen die Beratung der Mitglieder, die Bereitstellung von Orientierungshilfen und die Interessensvertretung sowie die Mitarbeit am positiven Image des Gastgewerbes in der Öffentlichkeit.

Warum ÖKOPROFIT®?
Zunehmend fließt der Umweltschutz in die Entscheidung für ein bestimmtes Reiseziel oder beim gastronomischen Besuch der Gäste ein. Ebenfalls gibt es zunehmende Bereitschaft der Kunden für den Umweltschutz mehr zu zahlen und sich für solche Angebote zu entscheiden.

ÖKOPROFIT® bietet unseren Mitgliedern die Möglichkeit, nachhaltig den großen Ausgabenblock „Energiekosten“ zu senken und so die eigene Wettbewerbsfähigkeit zu verbessern. ÖKOPROFIT® bietet eine gute Möglichkeit für unsere Mitgliedsunternehmen, Ökologie und Ökonomie zum Gästevorteil zu verbinden.

Kontakt
DEHOGA Nordrhein e.V.
Isabel Hausmann
Hammer Landstraße 45
41460 Neuss
Tel. 02131 7518 191
hausmann@dehoga-nr.de
www.dehoga-nr.de

Handelsverband Nordrhein-Westfalen – Rheinland

Der Handelsverband Nordrhein-Westfalen – Rheinland (HVR) ist ein Zusammenschluss von selbstständigen Einzelhandelskaufleuten und Dienstleistern in der Region, kompetenter und effizienter Interessenvertreter sowie moderner Dienstleister.

Er vertritt als einer der größten Arbeitgeberverbände in NRW die wirtschaftlichen, sozialen und beruflichen Interessen seiner Mitgliedsunternehmen gegenüber Politik, Behörden, Öffentlichkeit, Gewerkschaften und vor Arbeitsgerichten. Im HVR sind über 2.500 Mitgliedsunternehmen aller Branchen und Betriebsgrößen des Einzelhandels sowie handelsnaher Dienstleistungsbetriebe organisiert.

Das Verbandsgebiet umfasst die Städte Düsseldorf, Leverkusen, Mönchengladbach, Remscheid, Solingen und Wuppertal, die kreisangehörigen Gemeinden des Oberbergischen Kreises, des Rheinisch-Bergischen Kreises, des Rhein-Kreises Neuss und des Kreises Mettmann sowie die Gemeinde Niederkrüchten.

Der HVR hat seine Geschäftsstellen in Düsseldorf, Bergisch Gladbach, Mönchengladbach und Wuppertal.

Kontakt
Handelsverband Nordrhein-Westfalen – Rheinland e.V.
Björn Musiol
Regionalleitung Kreis Mettmann
Kaiserstraße 42 a
40479 Düsseldorf
Tel. 0211 498 06 37
musiol@hv-nrw.de
www.rheinland.hv-nrw.de

KOOPERATIONSPARTNER

Effizienz-Agentur NRW
Für mehr Ressourceneffizienz

Die Effizienz-Agentur NRW (EFA) wurde 1998 auf Initiative des NRW-Umweltministeriums gegründet, um Industrie und Handwerk in Nordrhein-Westfalen Impulse für ein ressourceneffizientes Wirtschaften zu geben.

Die Agentur unterstützt produzierende Unternehmen mit der Ressourceneffizienz-Beratung dabei, ihre Produkte und Prozesse noch effizienter zu gestalten und damit Kosten und Umweltbelastungen zu reduzieren. Darüber hinaus bietet die EFA mit der Finanzierungsberatung Unterstützung bei der Finanzierung von notwendigen Forschungs- und Entwicklungsvorhaben oder Investitionen und begleitet die Umsetzung von Maßnahmen.

Im Rahmen von Veranstaltungen, Schulungen und Workshops informiert die EFA über aktuelle Entwicklungen im Themenfeld. Auch initiiert und unterstützt sie zahlreiche Unternehmensnetzwerke.

Inzwischen setzen sich insgesamt 31 EFA-Mitarbeiter in Duisburg sowie in den acht Regionalbüros Aachen, Bergisches Land, Bielefeld, Münster, Niederrhein, Rheinland, Siegen und Werl dafür ein, dass Unternehmen in NRW von den Vorteilen des ressourceneffizienten Wirtschaftens profitieren.

Kontakt
Effizienz-Agentur NRW
Michael Niemczyk
Dr.-Hammacher-Straße 49
47119 Duisburg
Tel. 0203 378 79 48
mni@efanrw.de
www.ressourceneffizienz.de

WertSicht GmbH

Seit 1995 begleiten wir Unternehmen und Einrichtungen dabei ihre Organisation werteorientiert zu entwickeln und sich innovativ und zukunftsorientiert aufzustellen. Über 350 Organisationen unterschiedlichster Branchen und Größen zählen zu unseren Auftraggebern. Dabei verstehen wir unsere Kunden als Partner. Ihre Situation und ihre Vorstellungen sind der Ausgangspunkt unserer Zusammenarbeit.

Unsere Leistungen – Focus Umwelt:
Managementsysteme einführen
(Aufbau, Controlling, Audits, Dokumentationen)
- Nachhaltigkeitsmanagement (ISO 26000)
- Umweltmanagement (ISO 14001, EMAS)
- Energiemanagement (ISO 50001)

Netzwerke aufbauen
- ÖKOPROFIT® - Betriebe
- Energieeffizienznetzwerke – Kommunen
- Aktiv fürs Klima — Bildungseinrichtungen

Energie- & Ressourceneinsparpotenziale heben
(beim Planen, Bauen und Betreiben)
- Energie- und Ressourcenchecks
- Energieaudits (DIN EN 16247)

Mitarbeiter gewinnen
- Inhouse-Schulungen zu den Themen Energie, Umwelt und Nachhaltigkeit
- Methodenvermittlung zur Umweltkommunikation
- Aktionen zur Mitarbeiterbeteiligung

Rechtliche Vorgaben einhalten
- Rechtsinformationsdienst
- Wahrnehmung von Beauftragtenfunktionen (Umwelt, Energie, Immissions- und Gewässerschutz, Abfall)
- Koordination von BImSchG - Genehmigungsverfahren
- gesetzlich verlangte Kataster, Anweisungen, etc.

Kontakt
WertSicht GmbH
Katja Hummert
Kaiser-Wilhelm-Ring 1, 40545 Düsseldorf
Tel. 0211 59 89 61 10
hummert@wertsicht.de, www.wertsicht.de

ÖKOPROFIT® KREIS METTMANN

bisher ausgezeichnete Betriebe 2012 - 2017

Auszeichnung 2012

- AWO Kreis Mettmann gGmbH
- Deutsche Post AG – NL Brief Düsseldorf
- Erich Jachmann Spedition EJS GmbH & Co. KG
- Ev. Fachkrankenhaus und Altenhilfe Ratingen GmbH
- Flexo print GmbH
- Golf Club Grevenmühle GmbH
- igefa Fachgroßhandlung GmbH & Co. Vertriebs KG
- JENOPTIK Robot GmbH
- NW Hotelverwaltungs- und Betriebs-GmbH & Co. Waldhotel Heiligenhaus KG
- Schukat electronic Vertriebs GmbH
- Sparkasse Hilden / Ratingen / Velbert
- TML Technik GmbH
- WFB – Werkstätten des Kreises Mettmann GmbH; Zweigwerkstatt: NWA
- Wir Packen‘s GmbH

Auszeichnung 2013

- Bäckerei – Konditorei Busch GmbH
- CETTO AG
- Donaldson Filtration Deutschland GmbH
- Druckerei H. von Ameln
- ENGEMANN u. CO. Internationale Spedition GmbH
- Esprit Europe GmbH
- Haus St. Elisabeth Senioren- und Pflegezentrum
- Heismann Drehtechnik GmbH & Co. KG
- Helbako GmbH
- Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG
- KDM-Kompostierungs- und Vermarktungsgesellschaft für Stadt Düsseldorf/Kreis Mettmann mbH
- NW Hotelverwaltungs- und Betriebs-GmbH & Co. Waldhotel Heiligenhaus KG*

Auszeichnung 2015

- Berufskolleg Hilden des Kreises Mettmann
- C+C Cours GmbH
- MECU Metallhalbzeug GmbH & Co. KG
- Metzgerei Peter Schmidt
- Peter Linnek GmbH
- Stadt Hilden
- Theissen Medien Gruppe GmbH & Co. KG
- Tünkers Maschinenbau GmbH
- Volker Gehlen Werkzeugbau GmbH
- Schulte Press- und Stanzwerk GmbH
- NW Hotelverwaltungs- und Betriebs- GmbH & Co. Waldhotel Heiligenhaus KG*

Auszeichnung 2017

- Berufskolleg Niederberg
- CARL FUHR GmbH & Co. KG
- Dipl.-Ing. H. Horstmann GmbH
- EDUARD KRONENBERG GmbH
- GEWERBEPARK-SÜD
- KADOMO GmbH
- Neanderbad Erkrath
- QITS GmbH
- Wachtel GmbH
- Woelm GmbH

** Rezertifizierter Betrieb*

ÖKOPROFIT®
KREIS METTMANN

ausgezeichnete Betriebe 2019

Auszeichnung 2019

- AVA Armaturen Vertrieb Alms GmbH
- Capio Klinik im Park
- Hans Brandenburg GmbH
- Heinr. W. Trott GmbH & Co. KG
- IMS Messsysteme GmbH
- Menk'sche GmbH & Co. KG
- mono GmbH
- Neuko GmbH & Co. KG
- Stadt Velbert

Wir danken und gratulieren unseren tatkräftigen Umwelteams!

IMPRESSUM

Herausgeber:

- Kreis Mettmann
  - Umweltamt
  Goethestr. 23
  40822 Mettmann

Konzeption und Redaktion:

- Umweltamt Kreis Mettmann,
  Peter Wobbe - von Twickel
- WertSicht GmbH Düsseldorf,
  Maria Pantiou

Gestaltung und Layout:

- WertSicht GmbH, Maria Pantiou
- Mira diseño grafico, Birthe Petersen

Texte und Bilder:

- Die Betriebe sowie die Kooperations-
  partner von ÖKOPROFIT® Kreis Mettmann

Druck:

- B&W Druck & Marketing GmbH

klimaneutral Druckerzeugnis
natureOffice.com | DE-673-328962

FSC www.fsc.org
RECYCLED
Papier aus Recyclingmaterial
FSC® C100041

Förderung:

Das Projekt ÖKOPROFIT® Kreis Mettmann wurde durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucher-schutz des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

ÖKOPROFIT® Kreis Mettmann 2019

Projektleitung

Kreis Mettmann, Umweltamt
Goethestraße 23
40822 Mettmann
www.kreis-mettmann.de

Vera Stephan-Oltmanns
Tel. 02104 99 28 65
vera.stephan-oltmanns@kreis-mettmann.de

Peter Wobbe-von Twickel
Tel. 02104 99 28 66
peter.wobbe@kreis-mettmann.de

Projektdurchführung

Wertsicht GmbH
Kaiser-Wilhelm-Ring 1
40545 Düsseldorf
www.wertsicht.de

Johannes Knauber
Tel. 0211 59 89 61 10
knauber@wertsicht.de

Katja Hummert
Tel. 0211 59 89 61 10
hummert@wertsicht.de